

Aus der **FAMILIE**:

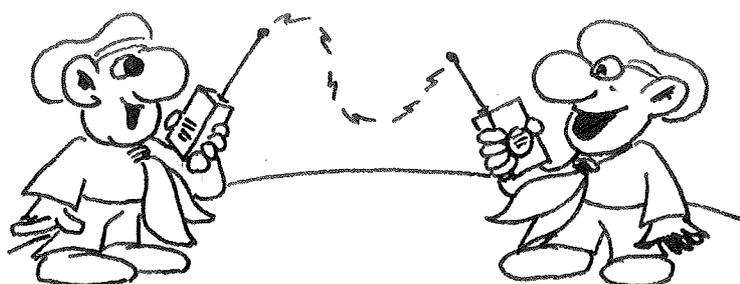
Wir **bedanken** uns bei:

- Frau Atschreiter, Frau Binder, Frau Czeck, Frau Haslinger und Frau Steininger für die Mitarbeit beim Naschmarkt
- allen Eltern und Freunden, die uns mit Torten und Kuchen unterstützten

Von den **Führern**:

Folgende **Kurse** wurden von unseren Führern besucht:

Barbara Reichenpfader:	Workshop „PR1“
Günter Reichenpfader:	Woodbadge Nachbereitungstreffen Spezialkurs für Ra/Ro „RoKontRa“  Spezialkurs „Erste Hilfe“ Workshop „PR1“
Susanne Fehringer:	Ausbildungskurs I für Ra/Ro Spezialkurs „Erste Hilfe“
Thomas Macek:	Spezialkurs für Ra/Ro „RoKontRa“ Ausbildungskurs I für Ca/Ex
Ulrich Berger:	Ausbildungskurs I für Gu/Sp
Sonja Winninger:	Ausbildungskurs I für Gu/Sp
Sabrina Weilharter:	Ausbildungskurs I für Wi/Wö



### Die Ra/Ro beim JOTA '97

Einer der Schwerpunkte der heutigen Pfadfinderbewegung ist die weltweite Verbundenheit. Zu diesem Zweck wurde vor 40 Jahren das Jamboree On The Air ins Leben gerufen. Das JOTA findet alljährlich statt und wird von Pfadfindergruppen in aller Herren Länder in Szene gesetzt. Am 18. Oktober 1997 nützten die Ra/Ro die Gelegenheit, von Aschbach aus per Funk mit Pfadfindern in Malta, Portugal, Kalifornien und anderen Staaten in Kontakt zu treten, sozusagen Ohr an Ohr mit der ganzen Welt, die uns an diesem Abend sehr klein geworden schien.

Pater  
Hermann  
Sandberger

## gedanken

Der Wecker rasselt. Ein Geräusch, das den meisten von uns wohl gut bekannt ist. Die Gefühle dazu kennen wir auch. Oft: O weh, schon wieder aufstehen. Manchmal aber: ah - es ist soweit!; besonders dann, wenn wir uns auf einen Tag freuen, auf einen Tag, wo wir etwas besonderes zu erleben hoffen, auf einen Tag, wo uns besondere Begegnungen erwarten. Wie ist denn das mit Weihnachten? Wäre das nicht auch so etwas, das wir freudig erwarten dürfen? Die Adventzeit ist sozusagen ein Wecker, damit wir zu Weihnachten wach sind, damit wir das Geschehen zu Weihnachten nicht verschlafen. Sonst geht es uns so, wie es ein Kind in der 2. Volksschule ausgedrückt hat: "Sehet die 5. Kerze brennt, ihr habt Weihnachten schon verpennt!" Der übliche Adventrummel ist da wohl nicht der richtige Wecker, Lebkuchen und Glühwein helfen da wenig. Vielleicht suchen wir uns einen Wecker, der uns auch innerlich aufweckt, der uns auch aufweckt zur Waldweihnacht am 21.12., der uns auch aufweckt zur Christmette in der Kirche!

In diesem Sinne ein gesegnetes Weihnachtsfest!



## Führer- und Aufsichtsratsausflug

Alle Jahre wieder - nein, es ist noch nicht ganz so weit - treffen sich Pfadfinderführer, Aufsichtsräte und ihre Angehörigen zu einem gemeinsamen Ausflug.

Unser heuriger begann am 17.10.1997 mit einem gemütlichen Frühstück im Pfadfinderheim, da konnte jeder kommen, sobald er ausgeschlafen war. Als auch die letzten eingetroffen waren, begaben wir uns zum Bahnhof. Im Zug Richtung Ybbsitz besetzten wir mit 35 Teilnehmern einen ganzen Waggon. In Ybbsitz angelangt führte uns der Weg direkt zum Gasthof, wo wir ein exzellentes Mittagessen verspeisten. So gestärkt begannen wir am frühen Nachmittag unsere Wanderung in die Noth entlang des Prollingbaches - genannt die Schmiedemeile. Unser vorläufiges Ziel war die Erlebnisbrücke am Fuße des Prochenberges. Hier fanden sich alle zum obligaten Gruppenfoto ein, dann kehrten wir um, denn ein weiterer Höhepunkt des Tages stand bevor. Eine Schmiedevorführung wie zur Zeit der Schwarzen Grafen sahen wir in den Fahrngruber Hammerwerken, wo einst 70 verschiedene Hackenarten geschmiedet wurden. Zuvor besichtigten wir die Ausstellung zur Geschichte der Herstellung der Holzkohle. Nach interessanten 1 ½ Stunden machten wir uns auf den Rückweg, denn der Himmel, der bis dahin noch ein Einsehen gehabt hatte, öffnete seine Schleusen und es goss. Wir konnten von Glück sagen, dass Ybbsitz nicht einige Meter höher gelegen ist, sonst hätten wir wieder einmal einen Schneewandertag im Oktober gehabt. Nach wärmendem Tee und Kaffee traten wir bei einbrechender Dunkelheit mit der Schmalspurbahn die Heimreise an.

## CA/EX – Unternehmen in Bad Schallerbach

- \* **A**benteuerliches Hinunterrutschen in engen und finsternen Röhren
- \* **Q**uirliches Treiben im Wellental und auf den Wellenspitzen
- \* **A**temberaubende Talfahrt im Stile „Kamikaze“
- \* **P**ulsierende Wassermassen im „Gebirgsbach“, die ein Entkommen beinahe unmöglich machen
- \* **U**nterwasserkämpfe und Zwangstauchen nach dem Motto: Wer kann länger die Luft anhalten?
- \* **L**ustige Wettkämpfe beim Rutschen mit Reifen, ob allein oder zu zweit
- \* **C**hlorgeplagte Augen nach stundenlangem Kampf mit den Wassermassen
- \* **O**penair – Schwimmen im Nebeldunst eines kalten Oktoberabends
  
- \* **M: AC**tion im Selbstbedienungsrestaurant einer uns unbekanntem Restaurantkette
- \* **D: ON AL(L) D**esks: Unmengen von Burgern, Pommes, ... verschwinden in hungrigen Bäuchen

## Eltern- und Freundetreffen

Nach heimstundenlangen Vorbereitungen konnten wir unsere Eltern und Pfadfinderfreunde wieder mit einem kurzweiligen und lustigen Programm unterhalten. Neben Diashows (Sommerlager '97, Führer- und Mitarbeitervorstellung) stand vor allem das 90-Jahr-Jubiläum der Pfadfinderbewegung im Mittelpunkt: Das erste Lager 1907 auf der Insel Brownsea und der erste Weltkrieg wurden von den Ra/Ro mittels Schattenspiel dargestellt. Die Wi/Wö und Gu/Sp zeigten uns, wie es am 1. Jamboree 1920 in London zugegangen sein muß. Sie begrüßten uns in verschiedenen Sprachen. Zum Jamboree 1951 in Bad Ischl sangen uns die Führer das Jamboreelied "Brüder auf" vor. Die Gu/Sp berichteten uns via Äther über die ersten Pfadfinderinnen in Amstetten 1977. Der Jahresrückblick 1997 per Dia informierte über das Pfadfindertum von heute. Schlußendlich präsentierten die Ca/Ex die Zukunft, u.a. ihre Sommerlagerpläne 1998 (Griechenland). Das Lied "16 kleine Pfadfinder" beendete den offiziellen Teil und der Abend klang gemütlich bei Feuerwehrweckerl und Kuchen aus.

## Schiausflug im Jänner 1998

der Pfadfindergruppe Amstetten Don Bosco

Schifahren und Snowboarden mit vielen Freunden. Anreise im bequemen Bus. Ein Urlaubstag vom Einsteigen bis zur Rückkehr in Amstetten.

**Wann:** 18.1.1998 um 7 Uhr fahren wir beim Pfadfinderheim ab und treffen hier um 18 Uhr wieder ein.

**Wohin:** Unser Ziel ist die Wurzeralm in Spital/Phyrn.

**Preis:** Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre zahlen S 300,- (Fahrt und Liftkarte), Erwachsene zahlen S 400,- Anmeldezettel liegen bei der Waldweihnacht auf bzw. telefonisch bei Anita Parb 07472/67344.

Wir freuen uns auf einen lustigen Tag im Schnee mit vielen Freunden.

### Termine ab Dezember 1997

21. 12. 1997	Waldweihnacht	
27. - 30. 12. 1997	Ra/Ro Winterlager	Palfau
27. - 29. 12. 1997	Ca/Ex Winterlager	Gresten
18. 01. 1998	Schitag	Wurzeralm
01. 02. 1998	Don-Bosco-Messe	Herz-Jesu-Kirche
03. - 05. 04. 1998	Ra/Ro Osterlager	Insel Wörth
01. - 03. 05. 1998	Georgstag für Gu/Sp und Ca/Ex	Hollenstein/Y.
02. - 03. 05. 1998	Georgstag für Ra/Ro	Hollenstein/Y.
03. 05. 1998	Georgstag für Wi/Wö	Hollenstein/Y.
17. 05. 1998	Wi/Wö Landesaktion	Gmünd
<b>11. - 19. 07. 1998</b>	<b>Wi/Wö Sommerlager</b>	Langenlois
<b>11. - 19. 07. 1998</b>	<b>Gu/Sp Sommerlager</b>	Langenlois

Für die Nummer 42 unserer Gruppenzeitung haben wir 350 Exemplare hergestellt.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: Pfadfindergruppe Amstetten Don Bosco

p.A. Gerty Huber, GF, Fabrikstr. 11, 3300 Amstetten.

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Atschi, Anita, Barbara, Ceki, Erwin, Gerty, Günter, Ilse, P. Hermann, Pepi, Reinhard, Susanne, Ra/Ro

Verlagspostamt: 3300 Amstetten  
 Falls unzustellbar bitte zurück an:  
 Pfadfindergruppe Amstetten  
 Am Weinberg 207, 3321 Ardagger